

fördern • führen • inspirieren



Modulhandbuch

Course Catalogue

Angewandte Wirtschaftspsychologie (WP)



WEIDEN BUSINESS SCHOOL

Department of Business Studies

Angewandte Wirtschaftspsychologie (SPO WiSe 22/23)

Wintersemester 2023/24

Inhaltsverzeichnis:

1	Vorbemerkungen	3
2	Studienplan	4
3	Anrechnungen	5
4	Übersicht Pflichtfächer und Wahlbereiche	6
5	Modulbeschreibungen	7
5.1	Allgemeine Pflichtfächer	8
	Organisations- & Sozialpsychologie	9
	Markt- & Werbepsychologie	11
	Führungspsychologie	13
	Interkulturelles Management & Wirtschaftsethik.....	15
	Verhaltensökonomie	17
	Cognitive Business	19
	Projektbezogene empirische Forschung.....	21
	Diagnostische Verfahren & Testtheorie	23
	Masterarbeit.....	25
	Master Seminar	27
5.2	Wahlbereiche	29
	Psychologie	30
	Arbeits- und Gesundheitspsychologie	30
	Digitale Arbeitswelten & Transformationspsychologie	32
	Experimentelle Wirtschaftspsychologie	34
	Persönlichkeitspsychologie.....	36
	Beratung & Begleitung	38
	Coaching	38
	Mentoring.....	40
	Unternehmensberatung	42

1 Vorbemerkungen

Hinweis:

Bitte beachten Sie insbesondere die Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs in der jeweils gültigen Fassung.

Aufbau des Studiums:

Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 3 Semestern.

Anmeldeformalitäten:

Grundsätzlich gilt für alle Prüfungsleistungen eine Anmeldepflicht über das Studienbüro. Zusätzliche Formalitäten sind in den Modulbeschreibungen aufgeführt.

Abkürzungen:

ECTS = Das European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) ist ein Punktesystem zur Anrechnung von Studienleistungen.

SWS = Semesterwochenstunden

Workload:

Einem Credit-Point wird ein Workload von 30 Stunden zu Grunde gelegt.

Anrechnung von Studienleistungen:

Bitte achten Sie auf entsprechende Antragsprozesse über das Studienbüro.

Erbringen fehlender ECTS:

Falls Sie mit weniger als 210 ECTS (im Falle von Uni-Studium oder Bachelor aus anderem Bundesland) aus Ihrem Vorstudium zugelassen wurden, so besteht zu Studienaufnahme die Möglichkeit, mit der Studiengangsleitung eine Vereinbarung zum Erbringen der fehlenden ECTS zu treffen. In der Regel richten wir uns nach Ihren Interessen. Eine Belegung anderer Kurse der Weiden Business School (Bachelor und/oder Master) oder der vhb (Virtuelle Hochschule Bayern) kann erfolgen. Ebenso gibt es die Möglichkeit, Arbeitstätigkeit oder freiwillige Praktika, Werkstudierendentätigkeit, Auslandspraktika oder auch ein Auslandssemester anzuerkennen oder einzuplanen. Dies ist immer eine Einzelfallentscheidung in Absprache mit der Prüfungskommission.

2 Studienplan

Preliminary Note

3. Semester (30 ECTS)	Masterarbeit (15) & Kolloquium (5) – ges. 20 ECTS		Masterseminar (10 ECTS)
Winter- semester (30 ECTS)	Wahlpflichtfach*	Wahlpflichtfach*	C3: Cognitive Business
	C2: Verhaltensökonomie	R1: Projektbezogene empirische Forschung	R2: Diagnostische Verfahren & Testtheorie
Sommer- semester (30 ECTS)	Wahlpflichtfach*	Wahlpflichtfach*	C1: Interkulturelles Mgmt. & Wirtschaftsethik
	P1: Organisations- & Sozialpsychologie	P2: Markt- & Werbepsychologie	P3: Führungspsychologie

*2 von 4 Wahlpflichtfächer Psychologie: Persönlichkeitspsychologie, Arbeits- und Gesundheitspsychologie, Arbeitswelten & Transformationspsychologie, Experimentelle Wirtschaftspsychologie

*2 von 3 Wahlpflichtfächern Beratung & Begleitung: Coaching, Mentoring, Unternehmensberatung

3 Anrechnungen

Prinzipiell können bereits mit Erfolg abgelegte Leistungen (ggf. auch Praktikum) anerkannt werden - auch aus einem bereits abgeschlossenen Erststudium. Dazu ist nach der Immatrikulation an der OTH ein entsprechender Antrag mit einer offiziellen Notenbestätigung Ihrer bisherigen HS über das Studienbüro zu stellen. Anschließend prüfen die jeweiligen Dozenten, ob die bereits abgelegten Fächer inhaltlich und bzgl. Umfang (Credit Points bzw. Semesterwochenstunden) etc. den Anforderungen unserer Fächer entsprechen. Abhängig davon kann dann eine Anerkennung erfolgen oder nicht. Eine eigene Abschätzung ist Ihnen möglich, wenn Sie Ihre bisherigen Fächer mit den Beschreibungen im Modulhandbuch des jeweiligen OTH-Studiengangs vergleichen.

Da die Antragsbearbeitung erfahrungsgemäß durchaus einige Wochen dauern kann, empfiehlt sich ggf. bei Fächern des 1. Semesters unmittelbar zu Semesterbeginn eine persönliche Vorab-Klärung mit den jeweiligen Dozenten (z.B. Sprechstunde), so dass Sie kurzfristig Klarheit haben, ob Sie die Vorlesung besuchen müssen oder nicht bzw. ob etwaige Leistungsnachweise noch zu erbringen sind. Bringen Sie dazu möglichst aussagekräftige Unterlagen (z.B. Modulhandbuch Ihrer bisherigen Hochschule) mit, welche den Vergleich ermöglichen (Auszüge auch Anlage zum Antrag).

Für Kurse die während des Studiums bei der vhb oder im Sprachenzentrum abgelegt werden, ist ein entsprechender Antrag auf Anrechnung zu stellen. Dieser kann im Primuss Portal heruntergeladen werden und zusammen mit entsprechenden Nachweisen beim Studienbüro und der Prüfungskommission eingereicht werden.

4 Übersicht Pflichtfächer und Wahlbereiche

Die Pflichtfächer dieses Studiengangs teilen sich in die Kategorien „Psychologie / Psychology“, „Beratung & Begleitung / Consulting & Counseling“, „Forschung / Research“, „Masterprojekt“ auf.

Welche Pflichtfächer zu welcher Kategorie gehören, können Sie der unten angefügten Tabelle entnehmen.

	1	2	3	4	5	6	7
	Nr.	Modulname (deutsch/englisch)	ECTS	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Modulprüfung ²⁾	Gewicht für Zeugnis-gesamtnote
Psychologie / Psychology	P1	Organisations & Sozialpsychologie / Organizational & Social Psychology (mit empirischem Schwerpunkt)	5	4	SU, Ü	ModA	1
	P2	Markt- & Werbepsychologie / Market & Advertising Psychology	5	4	SU, Ü	Kl 90	1
	P3	Führungspsychologie / Leadership Psychology	5	4	SU, Ü	ModA und Kl 60	1
	P4-P5	Laut Modulkatalog ¹⁾	5	4	SU, Ü	Kl oder ModA oder Präs oder mdlP	1
Beratung & Begleitung / Consulting & Counseling	C1	Interkulturelles Management & Wirtschaftsethik / Intercultural Management & Ethics	5	4	SU, Ü	Kl 90	1
	C2	Verhaltensökonomie / Behavioral Finance (mit empirischem Schwerpunkt)	5	4	SU, Ü	ModA	1
	C3	Cognitive Business (mit starker IT Komponente)	5	4	SU, Ü	ModA	1
	C4-C5	Laut Modulkatalog ¹⁾	5	4	SU, Ü	Kl oder ModA oder Präs oder mdlP	1
For-schung /	R1	Projektbezogene empirische Forschung / Project-based Research	5	4	SU, Ü	ModA	1
	R2	Diagnostische Verfahren & Testtheorie / Diagnostics & Test Theory	5	4	SU, Ü	ModA	1
Master projekt	MA	Masterarbeit / Master thesis	20		MA	MA, Präs	4
	FT	Master Seminar (Making a Difference)	10		EX	ModA	2
		Summe ECTS / SWS	90	48			

5 Modulbeschreibungen

5.1 Allgemeine Pflichtfächer

Organisations- & Sozialpsychologie

Organizational & Social Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P1	Allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Gabriele Murry

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Für dual Studierende: • Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmeranzahl dies zulässt.	SU/Ü - Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 45 h
		Leistungsnachweise:	ca. 45 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden erlernen theoretische Konzepte (z.B. zum Selbst und Identität, Personenwahrnehmung, Attribution) in Bezug zu ihrem individuellen Verhalten im sozialen Kontext oder auch dem Verhalten von Gruppenmitgliedern (z.B. Hilfeverhalten und Aggression, Attraktion, Kooperation und Konkurrenz). Durch die angeleitete Erstellung einer Forschungsarbeit / empirischen Projektarbeit und dem zwingenden Einsatz von quantitativen sowie qualitativen Methoden wird das Anwenden der theoretisch vermittelten Forschungskonzepte, das analytische Durchdringen und das anwendungsbezogene Ableiten von Handlungsempfehlungen sowie das Schreiben einer wissenschaftlichen Ausarbeitung vermittelt.
- **Methodenkompetenz:** Beurteilung und Anwendung fortgeschrittener statistischer Analysen und Instrumente. Lesen und erörtern von wissenschaftlichen Artikeln / Peer-reviewed Journal Articles. Projektmanagement
- **Sozial- und Persönlichkeitskompetenz:** Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Integrationsfähigkeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Soziale Wahrnehmung und Attribution
- Soziale Kognition
- Das Selbst
- Einstellungen
- Strategien zur Einstellungs- und Verhaltensänderung

- Sozialer Einfluss
- Aggression
- Pro-Soziales Verhalten
- Affiliation, zwischenmenschliche Anziehung und enge Beziehungen
- Gruppendynamik
- Gruppenleistung und Führung
- Vorurteile und Intergruppenbeziehung
- Sozialpsychologie und kulturelle Unterschiede

Internationalität (inhaltlich):

Gegeben durch Textbücher aus dem internationalen Umfeld sowie englischsprachigen Journal Artikeln

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Zusätzliche Handouts, Journals und Foliensätze

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	60% - Fallstudienbearbeitung eines empirischen Forschungsprojektes, ggf. mit Unternehmen; hier müssen zwingend mindestens 3 peer-reviewed journal articles mit einbezogen werden 15% - Kontextspezifische Diskussion, Erarbeitung und Vorstellung der Vorlesungskonzepte (Flipped Classroom) 20 % - Kontextspezifische Diskussion, Gruppenarbeit, Erarbeitung und Vorstellung der journal articles 05% - Verfassen eines einseitigen Medienberichts über das Projekt (mit Bilddokument) sowie eines Social Media Posts	Über die Übungsleistung werden alle Kompetenzen (anwendungsbezogenen Elemente der Sozial und Organisationspsychologie unter Berücksichtigung des wissenschaftlichen empirischen (qualitativen und quantitativen) Arbeitens) abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Markt- & Werbepsychologie

Market & Advertising Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Anna Grimm	Prof. Dr. Anna Grimm; Prof. Dr. Christiane Hellbach

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	SU/Ü - Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 90 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- Fachkompetenz: Die Studierenden erlernen theoretische Konzepte (z.B. zu Selbst und Identität, Personenwahrnehmung, Attribution) in Bezug zu ihrem individuellen Verhalten im sozialen Kontext oder auch dem Verhalten von Gruppenmitgliedern (z.B. Hilfeverhalten und Aggression, Attraktion, Kooperation und Konkurrenz).
- Methodenkompetenz: Beurteilung und Anwendung grundlegender Instrumente.
- Sozialkompetenz: Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Integrationsfähigkeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Inhalt:
- Wrap Up: Grundbegriffe der Sozial- und Werbepsychologie
 - Sozialpsychologie und Soziale Identität im Marketing (Social Identity Theory, Kognitive Dissonanz und mehr)
 - Aktuelle Theorien der Informationsverarbeitung durch Konsumenten (Kognitionspsychologische vs. Behavioristische Ansätze)
 - Affektive und kognitive Komponenten von Konsumententscheidungen: Theorien der Einstellungsänderung und ihre Anwendung in der Werbe-Praxis
 - Wandel der Medienlandschaft: Zur Psychologie (und Wirkungsmessung) von Social Media und weiteren Online Marketing Tools
 - Empirische Forschungsmethoden der Konsumpsychologie und Werbewirkungsforschung
 - Das Paradox mit der Nachhaltigkeit: Green Consumer Behaviour und Nachhaltigkeitsmarketing

- Customer Experience Management (Grundbegriffe)
- Customer Experience Management im persönlichen Verkauf
- Customer Experience Management im Standort- und Filialmanagement

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Aßländer (2011): Handbuch Wirtschaftsethik. Stuttgart: Metzler.
- Banks, Ken (2016). Social Entrepreneurship and Innovation: International Case Studies and Practice. London, UK: Kogan Page.
- Browaeys, M.-J., & Price, R. (2015). Understanding cross-cultural management (3. ed.). Harlow, England: Pearson.
- Christopher, E. M. (2012). International Management: Explorations Across Cultures. London: Kogan Page.
- Crane, A./Matten, D. (2010): Business Ethics. Oxford: Oxford University Press.
- Dowling, P. J., Festing, M., & Engle, A. D. Sr. (2017). International Human Resource Management. (7th ed.) London: Cengage Learning EMEA.
- Farrel, O. C., Fraedrich, J., & Farrel, S. (2016). Business Ethics: Ethical Decision Making and Cases. (11th ed.)
- Harris, P. R., Moran, R. T. & Moran, S. V. (2014). Managing Cultural Differences. (9th ed.) Burlington, MA: Elsevier ButterworthHeinemann.
- Herold, N. (2012): Einführung in die Wirtschaftsethik. Darmstadt: WBG.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Führungspsychologie

Leadership Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P3	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30 - 50

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
MA, M.H.R. Simone Orłowski	Anton Schilcher; MA, M.H.R. Simone Orłowski

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Angewandte Wirtschaftspsychologie (M.A.) - International Management & Sustainability (M.A.) - Logistik und Digitalisierung (M.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Lehrgespräch, Fallstudienarbeit, Simulationen, Vorträge, Persönlichkeitstests und Reflexionsarbeit	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

After the lecture, the students are able to (professional, methodical, and social competencies):

Recognize the importance of ethical leadership in organizations as well as practice-oriented approaches.

- Professional competence: Practice-oriented understanding of a new and internationally oriented role of managers as co-creators of the organization's future
- Methodological competence: Assessment and application of basic leadership tools
- Personal competence (social competence and self-competence): Dealing with oneself and others in order to mature into an exemplary ethical leader.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Rolle und Aufgaben von Führung in international agierenden Organisationen
- Verantwortungen
- Gestaltungsmöglichkeiten: Dyaden, Macht und Einfluss
- Entscheidungsverhalten
- Kontemporäre Führungsansätze: Teams, Frauen, Ethik

Internationalität (inhaltlich):

Durch Literatur und Fallstudienarbeit mit internationalem Charakter gegeben

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

- Bergmann, R., & Bungert, M. (2013). Strategische Unternehmensführung. (2nd ed.) Berlin/Heidelberg: Springer Verlag
- Cutler, A. (2014). Leadership Psychology. (1st ed.) Philadelphia, PA: Kogan Page
- Macharzina, K., & Wolf, J. (2017). Unternehmensführung: Das internationale Managementwissen. (10th ed.) Berlin/Heidelberg: Springer Verlag
- Northouse, P. G. (2020). Leadership: Theory and Practice. (7th ed.) Thousand Oaks, CA: Sage Publications
- Paschen, M., & Dihsmaier, E. (2014). Psychologie der Menschenführung: Wie Sie Führungsstärke und Autorität entwickeln. (2nd ed.) Berlin/Heidelberg: Springer Verlag

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	<p>Schriftliche Übungsleistung Gewichtung: 50%</p> <p>Klausur (60 min) Gewichtung: 50%</p> <p>Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0)</p> <p>Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Jahr vorgetragen werden</p>	<p>Die ÜBL prüft das anzustrebende Kompetenzprofil über die Bearbeitung einer vorgegebenen Aufgabe. Sie dient der Überprüfung von Fakten- und Detailwissen sowie dessen Anwendung.</p> <p>Über die abschließende Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Interkulturelles Management & Wirtschaftsethik

Intercultural Management & Ethics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Lisa Ranisch	Prof. Dr. Lisa Ranisch; Prof. Dr. Ricarda Merkwitz

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen Angewandte Wirtschaftspsychologie (M.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Impulsreferate, Lehrgespräch, Simulationen, Planspiel, Fallstudien.	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 90 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden lernen die Rolle der Führungskraft in multinationalen Unternehmen kennen. Sie verstehen die Bedeutung kultureller Dimensionen im Rahmen von Teams und Zusammenarbeit sowie auch der Führung und Entsendung international Arbeitender in einer von Diversität geprägten internationalen und interkulturellen Arbeitswelt unter ethischen Aspekten. Umfassendes Verständnis der Theorie und aktueller Forschung im internationalen Management auf globaler Ebene wird unter ethischen Gesichtspunkten vermittelt. Die Studierenden werden vertraut mit Positionen und Instrumenten der Wirtschafts- und Unternehmensethik und können diese auf aktuelle ethische Probleme in Unternehmen anwenden.
- **Sozialkompetenz:** Die Studierenden sind befähigt zum wertschätzenden, ethischen und individuellen Umgang mit Diversität und erlernen Kompetenzen im Bereich der Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit und des Diskussionsvermögens.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden haben Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit geeigneten Methoden und Werkzeugen zur Gestaltung der Führung und des Einsatzes von Mitarbeitenden. Die Studierenden sind befähigt, ethisch relevante Aspekte im Unternehmenskontext zu erkennen sowie fundierte und strukturierte Lösungswege zu entwickeln.
- **Persönliche Kompetenz:** Die Studierenden sind sich bewusst, welche Kompetenzen und Haltungen sie mitbringen und entwickeln müssen, um die ethische Verantwortung, den Wirkungsgrad und die Akzeptanz ihrer internationalen Führungsaktivitäten zu steigern.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Kulturdimensionen und Standards
- Multikulturelle Teams

- Akkulturation
- Expatriation/Inpatriation
- Diversity Management
- Grundlagen der Ethik
- Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik
- Unternehmensethische Ansätze und Instrumente
- Compliance und Integrity Management

Internationale Unternehmen agieren im Spannungsfeld von interkulturellem Austausch. Das Arbeiten mit multikulturellen Teams, die Gestaltung von Auslandsentsendungen, Führungsstile im internationalen Vergleich und die Vielfalt der Mitarbeiter sind Themen, die im Rahmen des interkulturellen Managements im Vordergrund stehen. Wirtschafts- und unternehmensethische Theorien und Instrumente werden vor dem Hintergrund einer zunehmenden Verantwortungszuschreibung an international tätige Unternehmen behandelt. Compliance und Integrity Management als Ansätze zur Förderung der Regelkonformität und des Wertebewusstseins in der Wirtschaft werden diskutiert

Internationalität (inhaltlich):

Durch das Thema selbst schon gegeben

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Aßländer (2011): Handbuch Wirtschaftsethik. Stuttgart: Metzler.
- Banks, Ken (2016). Social Entrepreneurship and Innovation: International Case Studies and Practice. London, UK: Kogan Page.
- Browaeys, M.-J., & Price, R. (2015). Understanding cross-cultural management (3. ed.). Harlow, England: Pearson.
- Christopher, E. M. (2012). International Management: Explorations Across Cultures. London: Kogan Page.
- Crane, A./Matten, D. (2010): Business Ethics. Oxford: Oxford University Press.
- Dowling, P. J., Festing, M., #svhs#&## Engle, A. D. Sr. (2017). International Human Resource Management. (7th ed.) London: Cengage Learning EMEA.
- Farrel, O. C., Fraedrich, J., #svhs#&## Farrel, S. (2016). Business Ethics: Ethical Decision Making and Cases. (11th ed.)
- Harris, P. R., Moran, R. T. #svhs#&## Moran, S. V. (2014). Managing Cultural Differences. (9th ed.) Burlington, MA: Elsevier ButterworthHeinemann.
- Herold, N. (2012): Einführung in die Wirtschaftsethik. Darmstadt: WBG.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Verhaltensökonomie

Behavioral Finance

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Philipp Kleffel

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht / Übungen (u.a. Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Workshops)	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 30 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Die Studierenden sollen die Grundlagen der Verhaltensökonomie verstehen und diese von klassischen Ansätzen abgrenzen können. Hierdurch können sie individualpsychologische Fehler im Wirtschaftsverhalten vermeiden und massenpsychologisches Fehlverhalten aufdecken. Die transparent gemachten Wahrnehmungs-, Verhaltens-, und Entscheidungsanomalien ermöglichen den Studierenden ihre zukünftigen Entscheidungen rational treffen zu können. Sie sollen Heuristiken und die hieraus verursachten kognitiven Verzerrungen erkennen und sach- und situationsadäquat bei wirtschaftlichen Fragestellungen einbeziehen können. Darüber hinaus sollen Kompetenzen zur eigenständigen Durchführung von wissenschaftlichen Studien aufgebaut werden.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Grundlagen der Verhaltensökonomie und Abgrenzung zu klassischen Ansätzen
- Der Einfluss von Biases und Heuristiken auf wirtschaftliche Entscheidungen
- Rationalitätsfallen im Erleben
- Visualisierung von verhaltensökonomischen Aspekten anhand von ausgewählten Beispielen aus den Bereichen
 - Finance
 - Konsumentenverhalten
 - Umweltbewusstsein
 - Management sowie
 - Public Policy

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

- Beck, H. (2014). Behavioral Economics. Springer Gabler
- Kahnemann, D. (2016). Schnelles Denken, Langsames Denken. Siedler-Verlag
- Lewis, A. (2018). The Cambridge Handbook of Psychology and Economic Behaviour. Cambridge University Press
- Monahan, K. (2018). How Behavioral Economics Influences Management Decision-Making: A New Paradigm. Academic Press
- Moser, K., (2015). Wirtschaftspsychologie. (2. Auflage). Springer Verlag
- Myers, D. G. (2014). Psychologie. (3. Auflage). Springer Verlag
- Ogaki, M.; Tanaka, S. C. (2017). Behavioral Economics - Toward a New Economics by Integration with Traditional Economics. Springer
- Tversky, A.; Kahneman, D. (1974). Judgment under Uncertainty: Heuristics and Biases. Science, New Series, Vol. 185, No. 4157. (Sep. 27, 1974), pp. 1124-1131.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	Übungsleistung 50 % Klausur 60 min. 50 %	Über die Übungsleistung und Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Cognitive Business

Cognitive Business

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C3	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Sascha Schweitzer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Beispiele und Fallstudien zu Cognitive Business haben häufig ihren Ursprung in den USA und anderen Ländern. Die Community ist global. Literatur und Skript sind daher teilweise auf Englisch. Für dual Studierende: • Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmeranzahl dies zulässt.	Seminaristischer Unterricht / Übungen (u.a. Gruppenarbeit, Lehrgespräch, Fallstudien)	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 30 h
		Leistungsnachweise:	ca. 60 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden lernen Anwendungen Künstlicher Intelligenz in neuen Produkten, Prozessen und Geschäftsmodellen kennen. Sie verstehen in diesem Zusammenhang, wie durch Technologien Mehrwert und kommerzieller Nutzen unter Berücksichtigung der verschiedenen Akteure geschaffen werden. Anhand von Beispielanwendungen und eigenen Projekten setzen die Studierenden sich mit dem herausfordernden Zusammenspiel menschlicher Kognition und maschineller Algorithmen aus den Bereichen Cognitive Computing und Data Science auseinander.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden kennen die technologischen und wirtschaftspsychologischen Grundlagen des Einsatzes Künstlicher Intelligenz und relevanter Technologien. Durch das aktive Studium von Anwendungen in Form von Befragungen, eigenen Versuchen und Beobachtungen lernen sie Chancen und Risiken in Situationen kennen, in denen menschliche und maschinelle Akteure zusammenarbeiten.
- **Sozial- und Persönlichkeitskompetenz:**
Durch Zusammenarbeit in heterogenen Teams mit gemeinsamen Zielen erwerben die Studierenden Social Skills, Teamfähigkeit und Projektmanagementenerfahrung. Im Rahmen von gemeinsamen Diskussionen und Präsentationen entwickeln sie ihre Kommunikationsfähigkeit weiter.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Grundlagen von Künstlicher Intelligenz, Data Science und Cognitive Computing
- Business Value in der Anwendungsentwicklung mit Künstlicher Intelligenz
- Datengetriebene Geschäftsmodelle
- Datengetriebene Entscheidungsprozesse
- Anwendungen von Virtual und Augmented Reality
- Management von und durch Algorithmen
- Human-Computer-Interaction
- Kontextsensitive Algorithmen

Aus einem der Themenbereiche wählen die Projektgruppen ein spezifisches Thema entsprechend ihrem individuellen Interessenschwerpunkt aus, das sie bearbeiten und der Gesamtgruppe vorstellen.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Folienskript.

Ergänzende Bücher:

- Osterwalder, A., Pigneur, Y. (2010): Business Model Generation: A handbook for visionaries, game changers and challengers, New Jersey, John Wiley and Sons.
- Provost, F., Fawcett, T (2013): Data Science for Business, Sebastopol CA, O'Reilly and Associates.

Ergänzende HBR-Artikel, abhängig von der Themenwahl für die Projektarbeit:

- Anderson, C. (2017): Drones Go to Work, Harvard Business Review.
- Christensen, C., Raynor, M., McDonald, R. (2015): What Is Disruptive Innovation? Harvard Business Review.
- Davenport, T. H., Ronanki, R. (2018): Artificial Intelligence for the Real World, Harvard Business Review.
- Frick, W. (2015): When Your Boss Wears Metal Pants, Harvard Business Review.
- Luca, M., Kleinberg, J., Mullainathan, S. (2016): Algorithms Need Managers, Too, Harvard Business Review.
- Porter, M. E., Heppelmann, E. (2017): Why Every Organization Needs an Augmented Reality Strategy, Harvard Business Review.
- Wilson, H. J., Daugherty, P. R. (2018): Collaborative Intelligence: Humans and AI Are Joining Forces, Harvard Business Review.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	75% - Projektarbeit unter Einbeziehung quantitativer und qualitativer Methoden, Design Science, kritischer Analyse, Geschäftsmodellanalyse 20% - Zwischenpräsentation Ansatz und Methode 5% - Einbindung mindestens dreier Peer-reviewed Journal Articles in die Projektarbeit	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Projektbezogene empirische Forschung

Project-based Research

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	R1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Bernt Mayer; Prof. Dr. Gabriele Murry

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen. Für dual Studierende: Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmendenzahl dies zulässt.	Seminaristischer Unterricht / Übungen (u.a. Coaching, Lehrgespräch, Projektarbeit)	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 45 h
		Leistungsnachweise:	ca. 45 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden verfügen über ein weiterführendes Verständnis der Formulierung der Problematik, Operationalisierung, Forschungsgestaltung, sowie über Kenntnisse der quantitativen und qualitativen Forschung. Sie sind befähigt, Statistik anzuwenden, Fragebögen zu erstellen und Stichproben zu erheben und aufgrund dieser statistische Testverfahren anzuwenden und die Datensätze zu analysieren.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden lernen theoretische und praktische Aspekte der Forschung durch geeignete Methoden (Empirie im Sinne von Befragung, Interview, Fokusgruppe, Beobachtung, Experimenten, etc.) und Werkzeuge (Datenauswertung und Analyse mithilfe von Online-Tools, Excel oder SPSS) zu verknüpfen. Des Weiteren vertiefen sie ihre Projektmanagement-Fähigkeiten.
- **Sozialkompetenz:** Die Studierenden verbessern ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Eine Einführung in die Kunst und Wissenschaft der Lösung von Forschungsfragen, die die Studierenden zu besseren Nutzern von Forschungsergebnissen machen.

- Formulierung der Problematik
- Operative Definition
- Forschungsgestaltung

- wissenschaftliche Methode und andere Forschungsmethodik
- Messung und ihr Einfluss auf Fehler und Entwurf, Einstufung und Modellerstellung
- Anwendung von Statistik
- Stichprobenerhebung
- Entscheidungsanalysen
- Nutzung statistischer/mathematischer Entscheidungsvorbereitung durch Computerprogramme

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Foliensätze, Simulation, Coaching und Supervision der Forschungsprojekte

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	70% - Empirische Forschungsarbeit mit Einbindung mindestens dreier peer-reviewed journal articles; unter Einbeziehung quantitative und qualitativer Methoden, kritischer Analyse, Überprüfung von Hypothesen, Triangulation, Entwicklung von Handlungsempfehlungen und Berücksichtigung von Kosten-Nutzen 25% - Präsentation der Ergebnisse inkl. Handout 05% - Verfassen eines einseitigen Medienberichts über das Projekt (mit Bilddokument) sowie eines Social Media Posts	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Diagnostische Verfahren & Testtheorie

Diagnosics & Test Theory

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	R2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Mag. Cornelia Oszlonyai	Mag. Cornelia Oszlonyai

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht / Übung EDV-gestützte Anwendungen (SPSS)	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 90 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Im Einzelnen haben die Studierenden nach Abschluss des Moduls auf Basis wissenschaftlicher Methoden die folgenden Lernziele erreicht:

Fachkompetenz:

- Die Studierenden verstehen die Hintergründe zu diagnostischen Erhebungsverfahren:
- Entwicklungs-, Persönlichkeits-, Intelligenz- und Eignungsdiagnostik
- Qualitätsanforderungen an einen psychologischen Test (Testgütekriterien)
- Planung und Entwicklung von psychologischen Tests und Fragebögen
- Deskriptivistische Evaluation von Items und Testwertverteilungen
- Methoden der Reliabilitätsbestimmung
- Validität
- Interpretation von Testresultaten und Testeichung
- Standards für psychologisches Testen
- Einsatz von SPSS in Testverfahren
- Test auf Normalverteilung
- Test auf Homogenität der Varianzen
- t-Tests
- Anova
- Multifaktorielle Anova
- Chi-Quadrat Test

- Exploratorische (EFA) und konfirmatorische Faktorenanalyse (CFA)

Methodenkompetenz:

Die Studierenden werden zur Anwendung von statistischen Methoden in den relevanten Einsatzfeldern befähigt. Sie wissen, wie diese Methoden in einem realistischen psychologischen Testverfahren anzuwenden und auszuwerten sind. Die angewandten Verfahren können die Studierenden bzgl. der Test-Gütekriterien bewerten und deren Qualität einstufen. Die Studierenden verfügen über statistische Kompetenzen (SPSS), um diese situationsadäquat zu nutzen. Die Studierenden erlernen, die statistischen Ergebnisse auf angemessene Weise darzustellen.

Sozialkompetenz:

Erweiterung der Fähigkeit (visueller) Kommunikation.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Hintergründe zur Entwicklungs-, Persönlichkeits-, Intelligenz- und Eignungsdiagnostik
- Qualitätsanforderungen an einen psychologischen Test (Testgütekriterien)
- Planung und Entwicklung von psychologischen Tests und Fragebögen
- Deskriptivistische Evaluation von Items und Testwertverteilungen
- Klassische Testtheorie
- Methoden der Reliabilitätsbestimmung
- Validität
- Interpretation von Testresultaten und Testeichung
- Standards für psychologisches Testen
- Einsatz von SPSS in Testverfahren
- Test auf Normalverteilung
- Test auf Homogenität der Varianzen
- t-Tests
- Anova
- Multifaktorielle Anova
- Chi-Quadrat Test
- Exploratorische (EFA) und konfirmatorische Faktorenanalyse (CFA)

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Moosbrugger, H., Kelava, A. (2011): Testtheorie und Fragebogenkonstruktion. (2. Ed.), Berlin, Heidelberg: Springer Verlag
- Petermann, F., Daseking, M. (2015): Diagnostische Erhebungsverfahren, Göttingen: Hogrefe Verlag
- Töpfer, A. (2010), Erfolgreich Forschen: Ein Leitfaden für Bachelor, Master-Studierende und Doktoranden (2. Ed.), Heidelberg: Springer

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	100% - Durchführung von bis zu 10 Computerübungen und Tests im Labor	Über die Projektarbeit werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Masterarbeit

Master thesis

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	MA	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 20

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	NN

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:
 Vor der Anmeldung der Masterarbeit muss das Ablegen von mindestens 30 Versuchspersonen nachgewiesen werden.
 Zulassungsvoraussetzung zur mündlichen Prüfung (Kolloquium/Präsentation): mindestens ausreichende Bewertung in der schriftlichen Ausarbeitung

Empfohlene Voraussetzungen:
 Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen. Für dual Studierende: • Die Masterarbeit ist in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Dual-Partnerunternehmen anzufertigen. Die inhaltliche Detaillierung und der wissenschaftliche Anspruch wird in Zusammenarbeit von firmenseitiger Betreuung und Erstprüfer:in an der OTH Amberg-Weiden sichergestellt.	Selbständige wissenschaftlich-methodische Bearbeitung eines praxisrelevanten, abgrenzbaren (Teil-)Projektes in einem studiengangbezogenen Umfeld und schriftliche Dokumentation in Form einer wissenschaftlichen Arbeit; Präsentation der Masterarbeit Die Masterarbeit wird in englischer Sprache verfasst und enthält zwingend einen quantitativen sowie auch einen qualitativen Forschungsansatz (mixed methods Ansatz). Die Gewichtung der Note beträgt 75% Masterarbeit und 25% Kolloquium. Wenngleich die Masterarbeit über 6 Monate geschrieben wird, so kann sie sich - ähnlich wie das Masterseminar - über zwei Semester erstrecken.	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 600 h ca. 0 h ca. 600 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:
Learning Outcomes

Die/der Studierende ist in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist (hier 6 Monate Maximum) eine wissenschaftliche Fragestellung in anwendungs- oder forschungsorientierten Aufgaben und Projekten in einem studiengangbezogenen Umfeld selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Er/Sie besitzt die Kompetenz zur professionellen mündlichen und schriftlichen Darstellung der erarbeiteten Ergebnisse

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:
Course Content

--

Das Thema der Arbeit kann von Studierenden in Absprache mit einem/r Betreuer/in frei gewählt werden. Masterarbeiten können intern oder extern in Betrieben oder Behörden durchgeführt werden.

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

keine

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Masterarbeit	75% - Masterarbeit im Umfang von 60 Seiten +/- 10% 25% - Masterkolloquium im Umfang von 15-20 Min. + anschließender Diskussion Die Masterarbeit ist in gebundener Ausführung je für die Erst- und ZweitkorrektorIn beim Prüfungsamt / Studienbüro einzureichen. Weiterhin ist für die firstgerechte Abgabe eine digitale Version in Word und PDF mit allen Anhängen und SPSS Dateien per E-Mail an das Studienbüro (Frau Winterl), das Dekanat (Frau Trottmann) sowie an Erst- und ZweitkorrektorIn zu übersenden.	Über die Meisterarbeit inkl. Kolloquium werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Master Seminar

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	FT	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 10

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Online	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Gabriele Murry

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:
Keine

Empfohlene Voraussetzungen:
Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Selbständige wissenschaftlich-methodische Bearbeitung eines praxisrelevanten, abgrenzbaren (Teil-)Projektes in einem studiengangbezogenen Umfeld und schriftliche Dokumentation in Form einer wissenschaftlichen Arbeit; Präsentation der Masterarbeit. Das Masterseminar kann über 2 Semester belegt werden und somit die Entstehung Ihrer Masterarbeit optimal begleiten.	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 300 h ca. 20 h ca. 200 h ca. 80 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:
Learning Outcomes

Das Masterseminar ist ein Forschungskolloquium, das den Fortschritt des Forschungsprojekts begleitet. Das Masterseminar folgt dem natürlichen Verlauf Ihrer Masterarbeit und kann sich somit auch über mehrere Semester erstrecken.

Vertiefung der wissenschaftlichen Argumentation und Optimierung der methodischen Kenntnisse im Rahmen eines mixed-methods empirischen Forschungsprojekts im studiengangbezogenen Umfeld. Er/Sie besitzt die Kompetenz zur professionellen mündlichen und schriftlichen Darstellung der erarbeiteten Ergebnisse.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:
Course Content

Das Thema der Arbeit kann von Studierenden in Absprache mit einem/r Betreuer/in frei gewählt werden. Masterarbeiten können intern oder extern in Betrieben oder Behörden durchgeführt werden.

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:
Course Material and literature

keine

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Teilnahme an 4 der angebotenen Veranstaltungstermine in voller Länge, von denen jeder mit 25% in die Endnote einfließt.</p> <p>Gewichtung je Termin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 50 % - Vorstellung des eigenen Forschungsfortschritts • 50% - Diskussion der anderen Forschungsvorträge <p>Bitte melden Sie sich erst in dem Semester zur "Prüfung" an, in dem Sie das Masterseminar mit dem 4. Termin abschließen werden, damit dann eine Note verbucht werden kann.</p>	Über die Übungsleistung werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

5.2 Wahlbereiche

Psychologie

Arbeits- und Gesundheitspsychologie														
Industrial & Health Psychology														
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module		Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits										
	P4	Psychologie		ECTS: 5										
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants										
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester											
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer											
MA, M.H.R. Simone Orłowski			MA, M.H.R. Simone Orłowski											
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)														
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)														
Pflicht Voraussetzungen: BA/BS/Diplom Empfohlene Voraussetzungen: keine														
Verwendbarkeit Availability		Lehrform Teaching Methods		Workload										
Hochschulweite Verwendbarkeit. Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht / Übungen (u.a. Lehrgespräch, Gruppenarbeit, Workshops)		<table border="0"> <tr> <td>Gesamtaufwand:</td> <td>ca. 150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td>ca. 90 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td>ca. 60 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td>ca. 0 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>ca. 0 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	ca. 150 h	Kontaktzeit:	ca. 90 h	Selbststudium:	ca. 60 h	Leistungsnachweise:	ca. 0 h	Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h
Gesamtaufwand:	ca. 150 h													
Kontaktzeit:	ca. 90 h													
Selbststudium:	ca. 60 h													
Leistungsnachweise:	ca. 0 h													
Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h													
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:														
Learning Outcomes Nach erfolgreichem Absolvieren dieses Moduls <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Studierenden das Spektrum aktueller arbeits- und organisationspsychologischer Forschung • verfügen die Studierenden über erweiterte aktuelle Kenntnisse arbeits-/organisationspsychologischer Prozesse • können die Studierenden Verbindungen zwischen Theorie, Forschung und Praxis schlüssig herstellen Fachkompetenz: • Erkennen von arbeitsspezifischen psychologischen Belastungen • arbeitspsychologische Grundlagen menschlichen Handelns und menschlicher Leistung • Betrachtung von psychischen Antriebskomponenten als Leistungsvoraussetzung; Bedürfnisse und Motive als Grundlagen zur Gestaltung von innovativen Arbeitsprozessen • psychische Wahrnehmungsbesonderheiten als Sicherheitsrisiko in Arbeitsprozessen • physische und psychische Leistungsvoraussetzungen • psychische Grundlagen von Lernprozessen • Entwicklung von Trainingskonzepten • Bedeutung von verhaltensorientierten Trainings kennen lernen • Evaluierung der Wirksamkeit von Trainings • Zielgruppenspezifische Konzeption von Trainingsprogrammen Methodenkompetenz: • Didaktische Aufbereitung von Lehrinhalten • Schaffung praxisorientierter Anwendungssituationen • Moderation und Anleitung von Lernprozesse Sozialkompetenz:														

<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Fähigkeiten Kommunikation, Teamfähigkeit und Empathie 		
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content		
<ul style="list-style-type: none"> • Behandlung und kritische Reflektion zentraler arbeits- und organisationspsychologischer Theorien, empirischer Befunde und praktischer Anwendungen • Erlernen in anwendungs- und forschungspraktischen Einsatzgebieten der Arbeits- und Organisationspsychologie • Einüben im Herstellen von Verbindungen zwischen theoretischen Konzepten, empirischen Befunden und praktischen Problemstellungen • Erkennung von Stressfaktoren am Arbeitsplatz • Prävention von Stressmanagement • Arbeitspsychologische Grundlagen menschlichen Handelns und menschlicher Leistung • Betrachtung von psychischen Antriebskomponenten als Leistungsvoraussetzung • Bedürfnisse und Motive als Grundlagen zur Gestaltung von innovativen Arbeitsprozessen • psychische Wahrnehmungsbesonderheiten als Sicherheitsrisiko in Arbeitsprozessen • physische und psychische Leistungsvoraussetzungen • psychische Grundlagen von Lernprozessen <p>Internationalität (inhaltlich):</p> <ul style="list-style-type: none"> • engl. Fachzeitschriften und Peer-Reviewed Journals • englische Fallstudien 		
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature		
<ul style="list-style-type: none"> • Arnold, J., Coyne, I., Randall, R., & Patterson, F. (2020). Work Psychology (7.Auflage). Pearson • Gerrig, R. J. (2018). Psychologie. (21. Auflage). Pearson-Verlag • Moser, K., (2015). Wirtschaftspsychologie. (2. Auflage). Springer Verlag • Myers, D. G. (2014). Psychologie. (3. Auflage). Springer Verlag • Nerdinger, F.W., Blickle, G., & Schaper, N., (2019) Arbeits- und Organisationspsychologie. (4. Auflage) Berlin: Springer Verlag 		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a) Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Teilleistung 1: Seminararbeit: 60% Teilleistung 2: Präsentation: 40% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden!	

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digitale Arbeitswelten & Transformationspsychologie

Digital Work Environments & Transformational Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P4	Psychologie	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	NN

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht, Diskussion, Simulation, Projektarbeit	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 30 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz: Verständnis und Anwendung digitaler Tools, sowie virtueller Zusammenarbeit und Workshop-Gestaltung, didaktische Wahl der jeweiligen Tools
- Methodenkompetenz: Virtuelle Workshop-Gestaltung
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Teamarbeit, Vortrags- und Präsentationstechnik, Workshop-Methoden, Moderation im virtuellen Raum

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Einordnung der Notwendigkeit des Digitalen Arbeitsplatzes in das Zeitgeschehen
- Elemente des Digitalen Arbeitsplatzes (Technik, Kultur, Raum (Hybrid/Virtuell/Präsenz)) und seine Wirkung auf die menschliche Psyche
- Untersuchung der Anwendung moderner Digital-Workpalce-Tools (Intranet-Anbieter, Zoom, MS Teams, Miro, Mural etc.)
- Gestaltungsmöglichkeiten des technischen Settings am digitalen Arbeitsplatzes und seine Auswirkungen auf die menschliche Psyche
- Gestaltungsmöglichkeiten der Digital-Workplace-Kultur
- Durchführung von experimentellen Settings in virtuellen Meetings und Workshops

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen
Examination Method	Type/scope incl. weighting	Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung		Keine Anmerkungen

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Experimentelle Wirtschaftspsychologie

Experimental I/O Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P4	Psychologie	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Englisch	1 semester	only winter term	20

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Gabriele Murry; Md Jawadur Rahman

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

None

Empfohlene Voraussetzungen:

None

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
None	Laborübung, Experimentaldesign, Versuchsaufbau	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Prüfungsvorbereitung	ca. 0 h
		Selbststudium:	ca. 60 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Experimentelle Wirtschaftspsychologie:

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Erkennen der Bedeutung von Psychologie in Organisationen sowie praxisorientierter und experimenteller Ansätze

- Fachkompetenz:

Experimentelles Verständnis für eine neue und international ausgerichtete Rolle der Wirtschaftspsychologie als Mitgestalter der Unternehmenszukunft

- Methodenkompetenz:

Beurteilung und Anwendung grundlegender Experimental-Designs; Versuchsplanung; Kontrolle experimenteller Variablen

Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

Problemlösungskompetenz, Team- und Konfliktfähigkeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Das psychologische Instrument
- Umsetzen und Erproben psychologischer Experimente unter Einsatz von spezieller Software und Bio-Sensoren, Eyetracking (Mobile Eyetracking-Glasses, screen-based eyetracker, galvanic skin response (GSR) sensors, facial emotion analysis, etc.)

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Unterlagen im Lern Management System		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung (WP- M_EWp)	Drafting of 3-5 experimental designs with a minimum of two different sensors each - for a total of 100% grade	None

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Persönlichkeitspsychologie

Personality Psychology

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	P4	Psychologie	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30 - 50

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Bernt Mayer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Bezug und besseres Verständnis der Fächer im 2. und 3. Semester, Masterarbeit Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen (evtl. thematische Gruppenarbeiten, Exkursionen)	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 100 h
		Prüfungsvorbereitung	ca. 0 h
		Selbststudium:	ca. 50 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Die Studierenden sollen Paradigmen der Persönlichkeitspsychologie und Methoden zur Identifizierung von Persönlichkeitseigenschaften erklären können. Sie sollen Ansätze zur Beschreibung der Persönlichkeit (Prototypen, Eigenschaften) sowie deren Bedeutung (z.B. für Berufserfolg) erläutern können. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Methoden zur Messung der Persönlichkeit anzuwenden und die Ergebnisse zu interpretieren (Durchführung von Intelligenz- und Persönlichkeitstests). Die Qualität von Messinstrumenten können sie anhand der Gütekriterien beurteilen und ein Anwendungsfeld der Persönlichkeitspsychologie (Persönlichkeitstests in der Personalauswahl) kritisch würdigen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Paradigmen der Persönlichkeitspsychologie und Persönlichkeitstheorien
 - Methoden zur Identifizierung von Persönlichkeitseigenschaften
 - Leistungsmerkmale / Fähigkeiten
 - Methoden zur Messung der Persönlichkeit (Tests, Fragebogen, Verhaltensbeobachtung, Interview) und Gütekriterien
 - Durchführung von Intelligenz- und Persönlichkeitstests
 - Einsatz von Instrumenten der Personalauswahl Internationalität (inhaltlich):

Internationalität (inhaltlich):

Behandlung der Themen immer in Bezug auf globale Verflechtung der Industrie/Wirtschaft

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- 2** Amelang, M., Bartussek, D., Stemmler, G., Hageman, D. (2010). Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung (7. Auflage), Stuttgart: Kohlhammer
- Asendorpf, J. (2012) Psychologie der Persönlichkeit (5. Aufl.), Berlin: Springer
 - Schuler, H. & Kanning, U.P. (Hrsg.) (2014), Lehrbuch der Personalpsychologie (3., überarb. u. erw. Aufl.), Göttingen [u.a.]: Hogrefe
 - Schuler, H. & Moser, K. (2014). Lehrbuch Organisationspsychologie (5. Aufl.), Bern: Huber

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min. (WP-M_PP)	Gewichtung: 100 %	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Beratung & Begleitung

Coaching														
Coaching														
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module		Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits										
	C4	Beratung & Begleitung		ECTS: 5										
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants										
	Englisch	1 semester	only winter term											
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer											
Prof. Dr. Gabriele Murry			Dr. Eva Nitsche; Prof. Dr. Gabriele Murry											
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)														
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)														
Pflicht Voraussetzungen: None														
Empfohlene Voraussetzungen: None														
Verwendbarkeit Availability		Lehrform Teaching Methods		Workload										
None		Directed Readings, Sprechstunde, Diskussion		<table border="0"> <tr> <td>Gesamtaufwand:</td> <td>ca. 150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td>ca. 60 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td>ca. 80 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td>ca. 10 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>ca. 0 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	ca. 150 h	Kontaktzeit:	ca. 60 h	Selbststudium:	ca. 80 h	Leistungsnachweise:	ca. 10 h	Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h
Gesamtaufwand:	ca. 150 h													
Kontaktzeit:	ca. 60 h													
Selbststudium:	ca. 80 h													
Leistungsnachweise:	ca. 10 h													
Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h													
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:														
Learning Outcomes														
<ul style="list-style-type: none"> • Grundverständnis und Abgrenzung des Coachings • Kennenlernen des systemischen Ansatzes und der Methodik • Entwicklung des Bewusstseins von Interventionsebenen im Coaching • Selbstreflektion • Fähigkeit die Ausgangssituation zu klären • Bewertung und Evaluierung des Coaching Prozesses • Gestaltung und Implementierung erfolgreicher Coaching Programme 														
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:														
Course Content														
<ul style="list-style-type: none"> • Psychologie: Die Bedeutung von Kommunikation, Empathie, Vertrauen & Selbstbewusstsein • Kunst: Wo das Handwerk aufhört und die Kunstfertigkeit beginnt • Philosophie: Coaching jenseits von Wissenschaft und Technologie • Humanismus: Werte als Coaching-Fundamente • Soziologie: Coaching im Kontext sozialer Milieus Internationalität (inhaltlich): Internationale Fachliteratur 														

- Böning, U. (2015). Coaching jenseits von Tools und Techniken: Philosophie und Psychologie des Coachings aus systemischer Sicht. Springer Verlag.
- Böning, U., #svhs#amp## Kegel, C. (2015). Ergebnisse der Coaching Forschung: Aktuelle Studien – ausgewertet für die Coaching Praxis. Springer Verlag.
- Geißler, H., #svhs#amp## Wegener, R. (2015). Bewertung von Coaching Prozessen. Springer Verlag.
- Webers, T. (2015). Systemisches Coaching: Psychologische Grundlagen. Springer Verlag.
- The Wiley-Blackwell Handbook of the Psychology of Coaching and Mentoring (2013). Malden, MA: John Wiley #svhs#amp## Sons, Ltd.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

No special ones

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
abhängig vom jeweiligen Angebot	100% - Erarbeitung der Theorie und Begleitung eines Mini-Coaching-Projekts mit bis zu 10 Zwischenpräsentationen bzw. kontextspezifischen Abfragen	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Mentoring

Mentoring

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C4	Beratung & Begleitung	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Prof. Dr. Gabriele Murry

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Angeleitetes Selbststudium, Directed Readings, Flipped Classroom	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 80 h
		Leistungsnachweise:	ca. 10 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

- Gestaltung erfolgreicher Mentoring Programme anhand maßgebliche Voraussetzungen
- Kritische Reflektion von Unterschieden formaler und informeller Mentoring Programme sowie deren Vor- und Nachteile abwägen zu können

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Formen und Einsatzgebiete des Mentorings
- Rollen im Mentoring
- Cross-Functional Mentoring
- Mentoring within Organizations
- Cross-Organizational Mentoring
- Psychologische Konzepte im Mentoring

Internationalität (inhaltlich):

Internationale Fachliteratur

- Ragins, B. R., & Kram, K. E. (2007) The Handbook of Mentoring at Work: Theory, Research, and Practice

- The Wiley-Blackwell Handbook of the Psychology of Coaching and Mentoring (2013). Malden, MA: John Wiley & Sons, Ltd.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Keine Besonderen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
abhängig vom jeweiligen Angebot	100% - Erarbeitung der Theorie (Flipped Classroom) und Begleitung mit bis zu 10 Zwischenpräsentationen bzw. kontextspezifischen Abfragen	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Unternehmensberatung

Organizational Consulting

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	C4	Beratung & Begleitung	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Anton Schilcher

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

BA/BS/Diplom

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen Angewandte Wirtschaftspsychologie (M.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Fallstudien, Gruppenarbeit, Praxisbeispiele aus der Beratung, Design Thinking Methode	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 47 h ca. 103 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Erkennen der Bedeutung von Managementberatung für Organisationen sowie praxisorientierte Ansätze und Beispiele

Fachkompetenz:

- Praxisorientiertes Verständnis für das Berufsbild des Beraters sowie Vorgehensweise und Inhalte der Beratung
- Anwendung der Beratungsmethoden im unternehmerischen Kontext
- Analyse und Transfer der Theorie auf den Praxisfall

Methodenkompetenz:

- Beurteilung und Anwendung grundlegender Beratungs-Instrumente und -Methoden, Design Thinking Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
- Moderation und Präsentation im Workshopkontext, Umgang mit sich und anderen in Beratungssituationen

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Rolle und Aufgaben des Beraters mit Fokus auf Human Resources Projekte, insbesondere im Kontext
- Grundlagen und Werkzeuge der Beratung
- Kundenakquisition und -pflege, CRM
- Beratungsinhalte und -Methoden

- Praxisbeispiele aus der Beratung von großen und mittelständischen Unternehmen mit Fokus auf HR Themen
- Aktuelle Beratungsthemen bei Unternehmen im HR Kontext
- (Digitalisierung, Transformationen, Change Management, Talent Acquisition, Talent Management, New Work)

Internationalität (inhaltlich):

Internationale Fachliteratur

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Ausgewählte Fachbücher und Artikel aus Fachzeitschriften

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *¹ Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *² Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	100% - Erarbeitung von bis zu 10 Einzelübungen im Rahmen der Unternehmens- und Personalberatung.	Über die Projektarbeit und die Zwischenpräsentationen werden alle zu erlernenden Kompetenzen abgeprüft.

*¹) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.